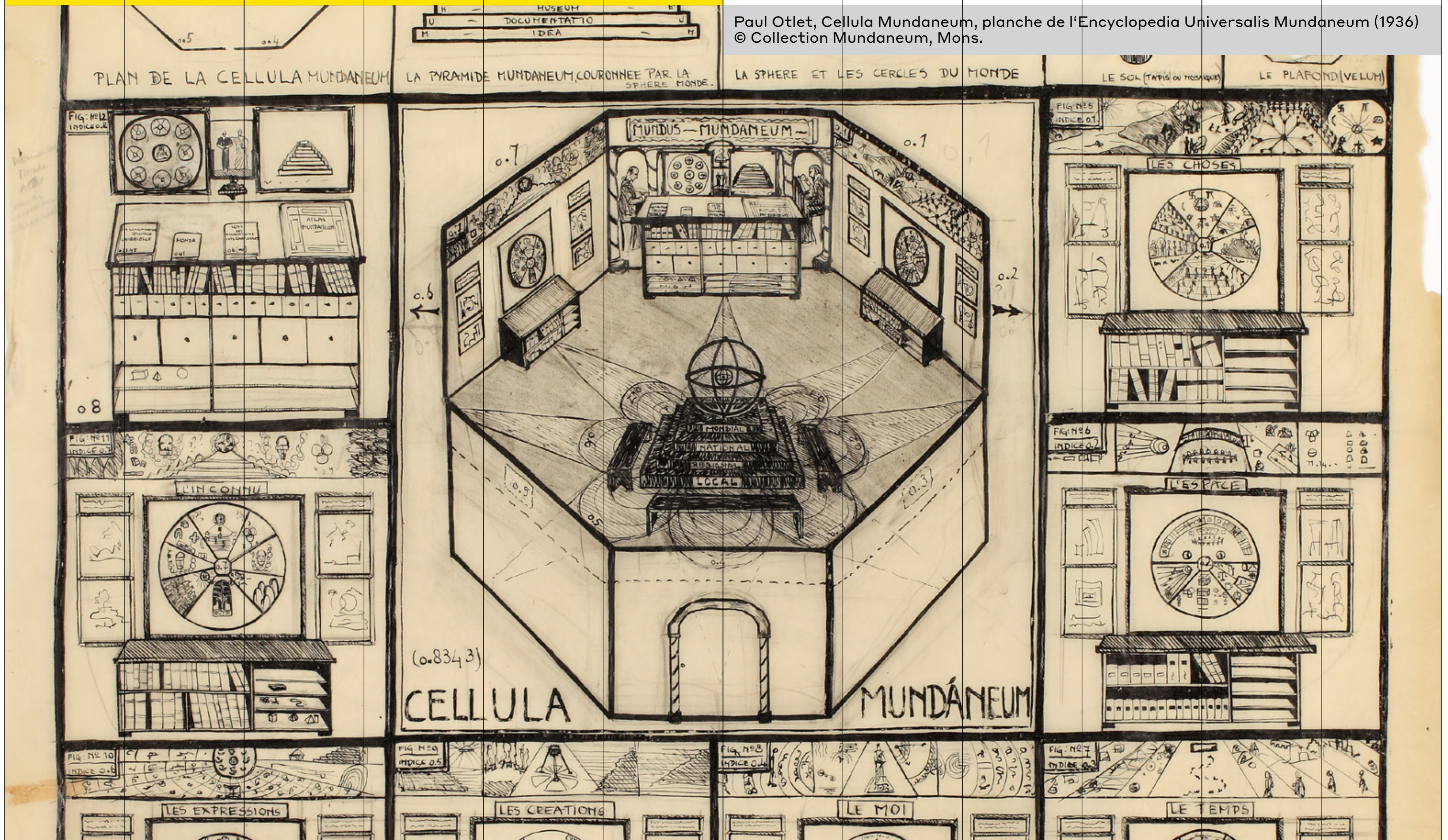


A O

Architectures of Order

Practices and Discourses
between Design and Knowledge



GEBaute ORDNUNG: Speicher des Wissens

Ringvorlesung Teil II
Wintersemester 2021/22

online (Zoom)
Beginn jeweils 18:00 s.t.

www.architecturesoforder.org

LOEWE-Schwerpunkt

A O

Architectures of Order

Practices and Discourses
between Design and Knowledge

Unser alltägliches Leben wird in nicht unerheblichem Maße von der architektonischen Konfiguration des uns umgebenden Raums beeinflusst. Hierbei handelt es sich jedoch nur selten um das Produkt zufälliger und nicht intendierter Umstände. So müssen sich Architekt_innen, die sich mit der baulichen Gestaltung von Regierungs- und Behördengebäuden, städtischen Räumen, Bibliotheken oder anderen Formen des Gebauten auseinandersetzen, seit jeher nicht nur nach ästhetischen, sondern gleichermaßen nach funktionalen Anforderungen und Bedürfnissen richten, die an die von ihnen entworfenen Bauten und Architekturen gestellt werden. Resultat sind sich architektonisch manifestierende Räume, die unter anderem politisch-soziale Ordnungen und Idealvorstellungen widerspiegeln und konstituieren sollen oder in Hinblick auf spezifische Formen der Machtausübung und Machtsicherung gestaltet werden.

Der LOEWE-Schwerpunkt „Architekturen des Ordners: Praktiken und Diskurse zwischen Entwerfen und Wissen“, ein Forschungsprojekt der Goethe-Universität Frankfurt und Technischen Universität Darmstadt, mit dem Max-Planck-Institut für Rechtsgeschichte und Rechtstheorie und dem Deutschen Architekturmuseum als außeruniversitären Partnern, hat sich im Rahmen des Jahresthemas 2021 „Gebaute Ordnung“ in der ersten Jahreshälfte mit verschiedenen Räumen der Macht auseinandergesetzt. In der zweiten Jahreshälfte stehen „Speicher des Wissens“ im Mittelpunkt.

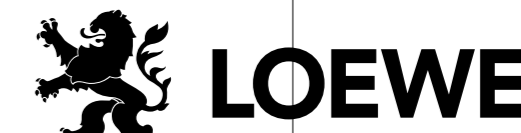
Den Ausgangspunkt für die thematische Ausrichtung der Ringvorlesung „Gebaute Ordnung: Speicher des Wissens“ im Wintersemester 2021/22 bildet die Feststellung, dass Architektur Wissen räumlich konfiguriert und damit wesentlichen Anteil an der Modulierung, Durchsetzung, Kanonisierung und Institutionalisierung epistemischer Modelle hat. Archive, Bibliotheken, Museen und Universitäten können als materialisierte Wissensordnungen aufgefasst werden: Das gesammelte, ausgewählte, geordnete, erschlossene und vermittelte Wissen wird räumlich gefasst. Untersucht werden soll, inwiefern die konkrete architektonische Rahmung auf Organisations- oder Wissensstrukturen zurückwirkt.

Im Rahmen von vier Abendvorträgen, die reale, theoretische und utopische Wissensordnungen und deren architektonische Konfiguration in den Blick nehmen, wird dem wechselseitigen Verhältnis von gebauten Räumen und Ordnungsvorstellungen nachgegangen.

Ergänzt wird das Programm durch eine Veranstaltung mit dem „Center for Critical Studies in Architecture“ (CCSA), das innerhalb der Reihe CCSA Talks aktuelle Forschungsarbeiten und Veröffentlichungen vorstellt und sie mit Gästen diskutiert.

www.architecturesoforder.org

LOEWE-Schwerpunkt



AO

Architectures of Order

Practices and Discourses
between Design and Knowledge

DO 18.11.2021, 18:00 [EN]

WOUTER VAN ACKER

Fakultät für Architektur La Cambre Horta der Université libre de Bruxelles (ULB)
»Reformatting the Memory Palace: When Everything Exists to End in a Document«

▷ Zur ZOOM-Veranstaltung

MI 01.12.2021, 18:00 [EN]

PHILIPPE VIÉRIN

noArchitecten Brüssel und Viérin Architecten Brügge

»Reading Place«

▷ Als Teil der Mittwochabend-Vorträge des Fachbereichs Architektur der TU Darmstadt findet dieser Vortrag sowohl virtuell als auch in Präsenz statt.

DO 13.01.2022, 18:00 [DE]

KIRSTEN WAGNER

Fachbereich Gestaltung der Fachhochschule Bielefeld

»Gebaute Welt- und Wissensordnung. Architekturen der Weltausstellungen im 19. Jahrhundert«

▷ Zur ZOOM-Veranstaltung

DO 27.01.2022, 18:00 [DE]

EVA DOLEZEL

Staatliche Museen zu Berlin, DFG-Projekt „Das Fenster zur Natur und Kunst“

»Objektarchitekturen, Wissenskonstellationen. Der museale Raum der Kunst- und Naturalienkammern in Theorie und Praxis«

▷ Zur ZOOM-Veranstaltung

CCSA Talk

DO 20.01.2022, 18:00 [DE]

Teresa Fankhänel mit Anna-Maria Meister und Oliver Elser

»Plexiglas und Kameras. Theodore Conrad, Louis Checkman und der New Yorker Architekturmodellboom 1950–1970«

Weitere CCSA Talks finden im Wintersemester 2021/22 statt.

▷ Mehr Informationen

www.architecturesoforder.org

LOEWE-Schwerpunkt